

mit Jahresrechnung und  
Jahresbericht 2024

### Liebe Gemeindemitglieder

Die Berichte zur Weisung für die Kirchgemeindeversammlung, welche im Juni die Rechnung abnimmt, sind immer eine Möglichkeit zur Rückschau. Was haben wir im vergangenen Jahr erledigt? Was war gut? Was hätten wir noch tun können?

Hier sind einige Highlights aus dem Leben unserer Kirchgemeinde: Rund 200 Kinder waren im vergangenen Jahr im Unti! 180 Kinder waren im Waldtagelager! 55 Konfirmanden besuchten den Konf! Eine Gemeindeferienwoche hat stattgefunden mit vielen Erlebnissen, guten Gesprächen und Begegnungen.

Oder die Senioren-Ferienwoche, oder das Aufbau- lager. Oder denken wir auch an die Gottesdienste in den Kirchen Stäfa und Hombrechtikon: Man kann ein Bibelwort, einen Gedanken, einen Trost wie ein kleines Licht nachhause nehmen. Oder man kann sich noch mit andern Gottesdienstbesuchenden über einer Tasse Kaffee austauschen. Oder man kann viele schöne Musik geniessen, von unseren eigenen Musikern und Musikerinnen, oder auch von Auswärtigen. – In besonderer Erinnerung ist mir auch der Anlass zur Verdankung der Freiwilligen geblieben. Es tut gut zu sehen und zu spüren, dass wir eine Gemeinschaft vieler Menschen sind. Die Kirch- gemeinde lebt nicht nur von dem, was Pfarrpersonen, Mitarbeitende und Behörde einbringen. Sie bleibt lebendig und wird geformt von allen, die mittragen und sich einbringen!

In jeder Kirchenpflegesitzung nehmen wir von den Kirchengenossen Kenntnis. Das tut weh! Normalerweise geben die Austretenden keine Gründe an, warum sie dies tun. Es kommt mir vor, als würden sie uns «ghosten», ein Beziehungsabbruch ohne Begründung. Lieber wäre mir natürlich eine lebhaftige Diskussion oder gar Streit! – Leider spüren wir die Austritte auch bei den Kirchensteuern – hier ist die Tendenz sinkend!

Wir freuen uns natürlich sehr über alle Neu- oder Wiedereintretenden in unsere kirchliche Gemein- schaft. Letztes Jahr traten mehr Mitglieder in unsere Kirche ein als in den Jahren zuvor. Auch das ist für uns neu und bemerkenswert und wir freuen uns riesig darüber!

Im Namen der Kirchenpflege danke ich Ihnen ganz herzlich dafür, dass sie unsere Kirchgemeinde un- terstützen und wir hoffen sehr, dass Sie sich bei uns wohl und aufgehoben fühlen!

*Cornelia Bizzari, Präsidentin Kirchenpflege*



## Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

**Donnerstag, 26. Juni 2025, um 19.30 Uhr in der reformierten Kirche Hombrechtikon, ab 18.45 – 19.20 Uhr wird ein Apéro im Annex offeriert.**

### Liebe Reformierte der Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon

Wir laden Sie herzlich ein zur Teilnahme an der Kirchgemeindeversammlung vom Donnerstag, 26. Juni 2025. Wir freuen uns, wenn Sie Ihr demokratisches Recht wahrnehmen.

Abstimmungsberechtigt sind alle Mitglieder der Reformierten Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon, die das 16. Altersjahr vollendet haben und das Schweizer Bürgerrecht oder eine ausländische Bewilligung B, C oder Ci haben.

### Traktanden

1. Antrag Abnahme Jahresrechnung 2024
2. Antrag Zuständigkeit der Abnahme des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung
3. Kenntnisnahme Jahresbericht 2024
4. Information Pfarrwahlkommission / Pfarrwahl Elisabeth Görnitz im Dezember 2025
5. Anfragen gemäss §17 Gemeindegesetz
6. Mitteilungen

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes sind bis spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen an: Ref. Kirchenpflege Stäfa-Hombrechtikon, Bahnweg 6, 8634 Hombrechtikon.

### Aktenauflage

Die Weisung mit Jahresbericht und Jahresrechnung ist ab 26. Mai 2025 auf der Homepage «Amtlich/Kirch- gemeindeversammlung» aufgeschaltet. Die Akten können während den Bürozeiten ab Montag, 26. Mai, bis Mittwoch, 25. Juni 2025, in den Verwaltungen Stäfa und Hombrechtikon eingesehen werden.

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege

*Cornelia Bizzari*  
Präsidentin

*Alfred Ziegler*  
Finanzen/Vizepräsident

Erfolgsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
<b>Kirchen</b>	<b>3'240'280.73</b>	<b>3'515'300.00</b>	<b>-275'019.27</b>
Gemeindeaufbau und Leitung	1'114'012.95	1'143'000.00	-28'987.05
Gottesdienst	279'751.21	337'700.00	-57'948.79
Diakonie und Seelsorge	791'227.72	921'100.00	-129'872.28
Bildung und Spiritualität	306'047.58	292'500.00	13'547.58
Kultur	85'086.60	94'700.00	-9'613.40
Kirchliche Liegenschaften	664'154.67	726'300.00	-62'145.33
<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>3'467'781.51</b>	<b>3'632'300.00</b>	<b>-164'518.49</b>
Allgemeine Gemeindesteuern	4'395'521.63	4'573'300.00	-177'778.37
Finanz- und Lastenausgl.; Zentralkassenbeitrag	-1'176'121.99	-1'247'200.00	71'078.01
Zinsen	31'715.36	34'200.00	-2'484.64
Liegenschaften des Finanzvermögens	216'123.91	270'000.00	-53'876.09
Gewinne, Verluste, Wertbericht. auf Liegensch. FV	0.00	0.00	0.00
Gewinne, Verluste, Wertbericht. auf Anlagen FV	-400.00	0.00	-400.00
Rückverteilungen aus CO <sub>2</sub> -Abgabe	942.60	2'000.00	-1'057.40
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>227'500.78</b>	<b>117'000.00</b>	<b>110'500.78</b>

Zusammenzug	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kirchen	3'615'168.05	374'887.32	3'855'750.00	340'450.00	3'419'443.11	398'891.70
Finanzen und Steuern	1'606'120.00	5'073'901.51	1'601'300.00	5'233'600.00	2'040'117.81	5'291'454.33
<b>Total Aufwand/Ertrag</b>	<b>5'221'288.05</b>	<b>5'448'788.83</b>	<b>5'457'050.00</b>	<b>5'574'050.00</b>	<b>5'459'560.92</b>	<b>5'690'346.03</b>
<b>Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss</b>	<b>227'500.78</b>		<b>117'000.00</b>		<b>230'785.11</b>	

Betriebsrechnung	Rechnung 2024	Budget 2024	Abweichung
Personalaufwand	2'122'879.01	2'055'600.00	67'279.01
Sach- und Betriebsaufwand	908'642.91	1'169'250.00	-260'607.09
Transferaufwand	1'721'888.27	1'804'000.00	-82'111.73
Übriger Aufwand	100'793.21	116'300.00	-15'506.79
Durchlaufende Beiträge	126'548.06	110'000.00	16'548.06
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>4'980'751.46</b>	<b>5'255'150.00</b>	<b>-274'398.54</b>
Fiskalertrag	4'386'128.51	4'579'300.00	-193'171.49
Entgelte	161'086.22	123'950.00	37'136.22
Transferertrag	88'397.95	94'100.00	-5'702.05
Übriger Ertrag	38'468.78	22'000.00	16'468.78
Durchlaufende Beiträge	126'548.06	110'000.00	16'548.06
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>4'800'629.52</b>	<b>4'929'350.00</b>	<b>-128'720.48</b>
Finanzaufwand	146'160.42	99'100.00	47'060.42
Finanzertrag	553'783.14	541'900.00	11'883.14
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>407'622.72</b>	<b>442'800.00</b>	<b>-35'177.28</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>227'500.78</b>	<b>117'000.00</b>	<b>110'500.78</b>

Investitionsausgaben	Rechnung 2024	Budget 2024
<b>Verwaltungsvermögen</b>		
Total Investitionsausgaben	-4'152.90	260'000.00
Total Investitionseinnahmen	5'000.00	0.00
<b>Total</b>	<b>9'152.90</b>	<b>-260'000.00</b>

Bilanz per 31.12.25	Rechnung 2024	Rechnung 2023	Abweichung
<b>Aktiven</b>			
Finanzvermögen	15'920'357.17	16'050'641.39	130'284.22
Verwaltungsvermögen	1'195'346.27	1'291'525.51	96'179.24
<b>Total</b>	<b>17'115'703.44</b>	<b>17'342'166.90</b>	<b>226'463.46</b>
<b>Passiven</b>			
Kurzfristiges Fremdkapital	2'086'011.78	2'531'429.11	-445'417.33
Langfristiges Fremdkapital	9'033'798.25	9'042'345.16	-8'546.91
Eigenkapital	5'995'893.41	5'768'392.63	227'500.78
<b>Total</b>	<b>17'115'703.44</b>	<b>17'342'166.90</b>	<b>226'463.46</b>

## Erklärungen zur Jahresrechnung 2024

### Finanzieller Überblick

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 5'221'288.05 (Vorjahr CHF 5'459'560.92) und einem Ertrag von CHF 5'448'788.83 (Vorjahr CHF 5'690'346.03) mit einem Ertragsüberschuss von CHF 227'500.78 (Vorjahr CHF 230'785.11) ab. Budgetiert war bei Ausgaben von Fr. 5'457'050.00 und Einnahmen von CHF 5'574'050.00 ein Ertragsüberschuss von CHF 117'000.00 Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 227'500.78 um CHF 110'500.78 besser ab als budgetiert. Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2024 CHF 5'995'893.41.

### Kommentar

Personal- und Sachaufwand: Der Personalaufwand ist leicht über dem Budget, der Sachaufwand liegt indessen unter Budget. Tiefere Ausgaben zeigen sich an verschiedenen Orten, so beispielsweise bei Veranstaltungen und Angeboten der Kirchgemeinde. Steuern: Die Steuern liegen unter dem budgetierten Betrag. Der Steuerfuss lag bei 11%. Bei einer genauen Betrachtung zeigt sich, dass Steuererträge der natürlichen und der juristischen Personen zurückgegangen sind. Die Kirchenaustritte beobachten wir nach wie vor mit Sorge.

## Erläuterungen und Begründungen

### Gemeindeaufbau und Leitung

Aus ökologischen und ökonomischen Gründen erscheinen die Gemeindeseiten nur noch monatlich. Sämtliche Dienstleistungen aller Bereiche wurden hier verbucht. Die Bereichsleitung Musik wurde ad interim von einem externen Dienstleister übernommen.

### Gottesdienst

Die Mehrkosten ergaben sich durch externe Musiker. Diese wurden durch Minderausgaben für die Bereichsleitung Musik kompensiert.

### Diakonie

Es konnten geplante Reisen und Lager, aufgrund mangelnder Teilnehmenden, nicht durchgeführt werden. Zudem wurden weniger Spenden entrichtet als budgetiert.

### Bildung und Spiritualität

Aufgrund des Fachkräftemangels entschied sich die Kirchgemeindeführung, zwei Katechetinnen in Ausbildung von einer Katechetin MBA (Mitarbeitende mit besonderen Aufgaben) begleiten zu lassen.

### Kirchliche Liegenschaften

Durch die Umstrukturierung im Sigristenteam wurde eine Teilzeit- zu einer Vollzeitstelle und die Einstufungen angepasst.

Die geplante Liegenschaftenstrategie wurde auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Die Kosten der Blitzfolgeschäden in der Kirche Hombrechtikon wurden vollumfänglich durch die Versicherung übernommen. Die Liftsanierung im Kirchgemeindehaus Blatten, Hombrechtikon, kostete weniger als von der Gemeinde Hombrechtikon budgetiert.

### Allgemeine Gemeindesteuern

Durch die Kirchenaustritte vermindern sich die Steuereinnahmen der natürlichen Personen. Die Rückgänge bei den Gewinnsteuern der juristischen Personen sind vermutlich auf die Corona-Jahre zurückzuführen.

### Finanz- und Lastenausgleich

Unterstützungsbeitrag der Landeskirche gemäss §4 der Übergangsbestimmungen des Steuergesetzes.

### Liegenschaften des Finanzvermögens

Bei den Liegenschaften im Finanzvermögen fielen Unterhaltsarbeiten an, die nicht im Voraus beziffert werden konnten. Daneben waren die Mieteinnahmen etwas geringer als budgetiert.

## Antrag der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2024 der reformierten Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon geprüft.

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 5'221'288.05 und einem Ertrag von CHF 5'448'788.83 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 227'500.78 ab. Budgetiert war bei einem Aufwand von CHF 5'457'050.00 und einem Ertrag von CHF 5'574'050.00 ein Ertragsüberschuss von CHF 117'000.00.

Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2024 CHF 5'995'893.41.

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2024 der Reformierten Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon zu genehmigen.

Stäfa-Hombrechtikon, 6. März 2025

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege  
Cornelia Bizzarri  
Präsidentin

Alfred Ziegler  
Finanzen/Vizepräsident

## Abnahme des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung durch die Kirchenpflege

Das am 1. Januar 2018 in Kraft getretene neue Gemeindegesetz regelt die Abnahme des Gemeindeversammlungsprotokolls im Unterschied zu vorher nicht mehr. Das kantonale Gemeindeamt empfahl daher seinerzeit, entweder die Protokollabnahme nach dem bisherigen Recht weiterzuführen oder in der Gemeinde eine eigene Regelung zu treffen. Viele Kirchgemeinden sehen somit weiterhin vor, dass das Protokoll innert sechs Tagen nach dessen Erstellung von der Versammlungsleitung (in der Regel Kirchenpflegepräsidium) und den Stimmzählenden abgenommen wird. Andere Kirchgemeinden haben in der Geschäftsordnung der

Kirchenpflege die Abnahme des Protokolls der KGV durch die Kirchenpflege vorgesehen. Aus rechtlicher Sicht genügt dies nicht mehr. Es gilt der Grundsatz, dass ein Organ (z.B. KP, KGV) sein Protokoll in der nächsten Sitzung oder Versammlung abnimmt. Bezüglich der (Kirch-)Gemeindeversammlung ist es zulässig, die Protokollabnahme an den Gemeindevorstand (Kirchenpflege) zu delegieren. Dies kann durch einen separaten Beschluss oder Erlass der KGV oder im Rahmen der Kirchgemeindeordnung erfolgen. Die Kirchenpflegen sind somit eingeladen, entweder in jeder KGV die Abnahme des Protokolls der vorange-

gangenen Versammlung zu traktandieren oder der KGV zu beantragen, dass in Zukunft die Kirchenpflege das Protokoll abnimmt. Bei einer späteren Anpassung der Kirchgemeindeordnung wird diese Delegation entsprechend einfließen.

Damit wir in Stäfa-Hombrechtikon das sauber und klar geregelt haben, macht es Sinn, das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung durch die Kirchenpflege abzunehmen.

### Antrag der Kirchenpflege

Mit Beschluss der Kirchenpflege vom 23. Oktober 2024 beantragt die Kirchenpflege der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Juni 2025, dass das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung nach der 30tägigen Referendums- und Beschwerdefrist durch die Kirchenpflege geprüft und abgenommen wird. Diese Änderung soll umgehend angewendet werden.

Stäfa-Hombrechtikon, 23. Oktober 2024

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege  
Cornelia Bizzarri  
Präsidentin

Alfred Ziegler  
Finanzen/Vizepräsident

# Jahresbericht 2024 Stäfa-Hombrechtikon



## Jahresbericht Pfarrkonvent

Im Jahr 2024 hat sich der Pfarrkonvent in neuer Zusammensetzung zunächst einmal «neu sortiert», sodann manches angepasst, ausprobiert (und zum Teil wieder verworfen) und neu aufgegleist.

In einer Retraite im Februar haben wir sortiert, was da ist, wo unsere Fähigkeiten und Begabungen liegen, wo Herausforderungen und Aufgaben sind und wie das alles zu verteilen ist. Beispielsweise sind neu Elisabeth Görnitz und Tobias Kuratle für die Konfirmationsarbeit zuständig. Vielleicht haben Sie gemerkt, dass immer mal wieder eine Gruppe von Konfirmandinnen und Konfirmanden an unseren Gottesdiensten teilnimmt – das ist Teil des neuen Unterrichtsmaterials, beispielsweise ein gemeinsames

Frühstück am Sonntagmorgen mit anschliessendem Gottesdienstbesuch und einer Unterrichtseinheit. David Jäger ist dafür nicht mehr im Konf involviert, sondern übernimmt einen Teil der Seniorenarbeit (insbesondere Andachten in den vielen Alters- und Pflegeheimen) mit Marc Heise zusammen.

In unserer Retraite und auch sonst übers Jahr haben wir erfahren dürfen, wie viel Spass wir miteinander haben und wie gerne wir gemeinsam essen, lachen, feiern. Predigtplan-Gestaltung mit Weisswurstfrühstück, Pfarrkonvente mit Mitgebrachtem aus einer Feriendestination oder Selbstgebackenem oder auch gemeinsame Abendessen zu Geburtstagen oder einfach so – wir essen wirklich gerne zusammen!

Besonders gefreut haben wir uns über die Gottesdienste und Feiern bei der Installation von Tobias Kuratle und zur Einsetzung von David Jäger als neuen Dekan des Bezirks Meilen. Die Dekanin bzw. der Dekan vertritt das Pfarrkapitel nach aussen und bildet das Verbindungsglied der Pfarrerschaft des Bezirks zur Bezirkskirchenpflege und zum Kirchenrat.

Verändert hat sich 2024 auch die Anzahl Stellenprozente und deren Verteilung. David Jäger arbeitet nun 85% in der Gemeinde und 15% als Dekan. Tobias Kuratle hat 90%, Marc Heise 75%, Elisabeth Görnitz und Monika Götte jeweils 100%. Die Anzahl Pfarrstellen ist abhängig von der Anzahl Kirchenmitglieder.

Die Social-Media-Präsenz auf Facebook und Instagram ist im letzten Jahr angewachsen, wie auch die Anzahl der Follower. Es hat sich bewährt, mehr vom Gemeindeleben zu teilen, als die Plattformen für die Bewerbung von Veranstaltungen zu nutzen.

Neu ausprobiert haben wir das Format «Einfach heiraten», an dem wir sehr viel Spass hatten und das die teilnehmenden Paare sehr berührt hat.

Ab Anfang Jahr haben wir mit «TGIF (Thank God it's Friday): Sip, Sing & Sermon in Stäfa» ein englisches Gottesdienstformat am Freitagabend ausprobiert. Das mediale Interesse war gross, die Idee gut, das Engagement von Lektoren, Sigristen und Musikern

auch, doch haben wir uns Ende Jahr entschlossen, den Gottesdienst nicht weiterzuführen, da wir es nicht vermochten, eine stabile Anzahl Menschen unserer Zielgruppe zusammenzubringen.

Ebenfalls im Frühjahr sind wir, u.a. wegen der Etablierung des englischen Gottesdienstes, gemeinsam mit Maria Mark daran gegangen, den Frische-Lieder-Ordner zu überarbeiten; manche Lieder sind dazugekommen, von anderen haben wir uns verabschiedet. Die Frischen Lieder sind «symptomatisch» für vieles, was wir letztes Jahr stark erlebt haben: Den einen gefällt dies, den anderen das. Die einen finden dieses daneben, die anderen jenes. Das

## Jahresbericht Bereich Diakonie und Religionspädagogik (Katechetik)

Im Jahr 2024 gab es in den Teams «Diakonie» und «Religionspädagogik» je einen Neuzugang. Mit Kathrin Caspani ist das Team der Religionspädagogik nun wieder komplett und mit Ursula Pernet wird auch die letzte vakante Stelle im Diakonie-Team neu besetzt. Dass diese beiden Teams mit spannenden und kompetenten Persönlichkeiten tätig sein dürfen, ist sehr erfreulich und lässt uns positiv in die Zukunft blicken.

Folgende Aufzählungen geben einen Einblick in die Aktivitäten der verschiedenen Personen und sind nicht abschliessend.

### Diakonie

Peter Baldini widmete sich der professionellen Begleitung unseres Jugendpraktikanten Florin Witschard. Gemeinsam prägten sie den Bereich Jugend und Religionspädagogik mit ihrer erfrischenden Art. Sie gestalteten Unti- und Konf-Stunden, begleiteten Lagerwochen und organisierten Events. Der Jugendraum im Kirchgemeindehaus Blatten erhielt einen Frische-Kick: ein Kreativ-Team hat mit Elan und Muskelkraft das Reich der Jugendlichen entrümpelt und neu konzipiert.



Bruno Elmer begann sein Studium an der Höheren Fachschule für Theologie, Diakonie und Soziales und bringt jede Woche spannende Studien-Inputs ins Team. Gemeinsam mit Pfarrerin Elisabeth Görnitz startete er das Pilotprojekt «Lebenstanz», ein Angebot für alle, die sich gerne bewegen, tanzen, Gemeinschaft erleben möchten und Lust auf neue Begegnungen haben. Unter seiner Leitung unterstützten freiwillige Helfer in der Aufbauwoche die Familie Alpiger in Rueun GR beim Bau der Stalleinrichtungen.

Ursula Pernet übernahm den Bereich «Freiwillige und Erwachsene» und ist u.a. für den Frauenbrunch, den

gilt für Lieder, Gottesdienstformate (wie englische Gottesdienste oder Themen-Gottesdienste) oder sonstige Aktivitäten («Einfach heiraten») u.v.m. Man kann bedauern, dass man in einer Kirchgemeinde der Landeskirche immer wieder Kompromisse machen muss; man kann sich aber auch darüber freuen, dass wir so bunt und vielfältig sind. Für uns Pfarrpersonen ist das oft ein grosser Spagat: Wie gestalten wir den Gottesdienst mit Tauffamilie, klassischem Chorgesang, modernerem Liedgut, wie machen wir den Spagat zwischen denen, die genau wissen, wie Gottesdienst «funktioniert» und solchen, die neu dabei sind, wie sprechen wir unsere Konfir-

Kirchenkaffee, die Sonntagssuppe sowie die Gruppe der Aktiven Senioren verantwortlich. Sie unterstützt interne diakonische Events und die neu lancierte Sozialraumanalyse. Sie begleitete zusammen mit Franziska Erni die Senioren in die Ferienwoche nach Flims und gestaltete mit Monika Götte einen wunderschönen Jahresabschluss, die offene Weihnachtsfeier im Forum Kirchbühl.

Monika Kaspar widmete sich dem Bereich «Senioren, Beratungen und Besuche» und organisierte mit zwei Pfarrpersonen die Gemeindeferienwoche am Ammersee. Sie initiierte in Hombrechtikon die Sammelaktion «Weihnachtsfreude schenken – von Mensch zu Mensch im Dorf», die Freude der Beschenkten war riesengross. Zusammen mit Cornelia Schmid und unterstützt von zahlreichen Freiwilligen leitet sie unterdessen routiniert den Zischtigs-Treff für Menschen mit leichter Demenz, die einmal pro Woche im Forum aktive Gemeinschaft erleben dürfen.

Franziska Erni hat als Bereichsleiterin und Mitglied der Kirchgemeindeführung die Übersicht über das Team und alle Aktivitäten. Monatlich steht sie hinter der Theke des Restaurants Bahnhofli. Sie ist verantwortlich für den Mittagstisch in Hombrechtikon, der wegen grosser Beliebtheit auf 60 Besucher beschränkt werden musste. Sie moderierte das Freiwilligenfest, organisierte das Stäfner Kerzenziehen, das 2024 zum ersten Mal auf Kirchbühl stattfand, das Adventskranzen und bereitet das Herbstfest 2025 vor.

### Viele weitere Aktivitäten bereichern das Jahr 2024, einige Einblicke zeigt die Fotoserie auf Seite 6.



### Religionspädagogik und Familien

Corina Hungerbühler belebte mit ihren fröhlichen Gruppen «Singe mit de Chliinschte» und «Kolibri» die Gemeinde. Was für ein zauberhafter Moment, als die

mandinnen und Konfirmanden und die Trauerfamilie, die die Woche nach der Trauerfeier den Gottesdienst besucht, zugleich an? Vieles ist Kompromiss, über allem steht und in allem wirkt und durch alles spricht das Evangelium, die gute Nachricht von Gottes Zuwendung zur Welt.

Wir glauben, dass man das auch spürt, denn unser Gemeindeleben ist erfreulich vielfältig, bunt und lebendig. Beim Freiwilligenfest mit gut 180 teilnehmenden Freiwilligen im November wurde das ganz deutlich (eingeladen waren übrigens viel mehr!). Auch am Sonntagmorgen spürt man das und das freut uns. *Für den Pfarrkonvent Monika Götte*

Kolibris im selbst angelegten Garten die ersten Erbsli ernten konnten – die sind ja richtig süss!

Kathrin Caspani und Marina Wikart starteten ihre Katechetinnen-Ausbildung, welche sie nun wöchentlich für einen Tag zurück auf die Schulbank bringt – eine anspruchsvolle Leistung neben dem Familien- und Berufsalltag. Sie gestalten aktiv die Unti-Module und Tageslager mit, wo sie ihre neu gewonnenen Lernerkenntnisse einbringen. Bereits planen sie das neue Unti-Jahr.

Corinne Lang begleitet die beiden Katechetinnen während der zweijährigen Ausbildung mit ihrem grossen Erfahrungsschatz. Sie sorgt damit für die nötige Gelassenheit im Unti-Alltag. Zudem begleitet Corinne die Prisma4- und Prisma5-Module, pflegt Eltern-Kontakte und beantwortet Fragen zu unsern Unti-Kursen. Auch die Koordination für die alljährliche Unti-Planung, liegt in ihren Händen.

Anita Hess verantwortete die kreativen Spirit-Module und bildete mit Peter Baldini das Jugend-Duo. Ihr kreatives Händchen bescherte uns wunderschöne Fensterbemalungen und Dekorationen zu verschiedenen Anlässen. Gemeinsam mit Marina organisierte sie den Mitarbeiterausflug nach Amden, an dem auch ohne Sonne fröhliche Stimmung herrschte.

Cornelia Schmid ist verantwortlich für das neu entwickelte Tageslager-Unti-Angebot für unsere Zweit- und Dritt-Klässler, organisiert Kennenlern-Mittagessen mit den rpg-Familien und schafft den Spagat zwischen dem Zischtigs-Treff mit dementen Menschen und unserer bunten Kinderschar. Auch im Kerzenziehen und im Advents-Kaffee steht sie helfend zur Seite.

Im Sommer verfolgten am Hafen von «Tigris» (vulgo Stäfa) 180 Kinder aus dem Waldtageslager gespannt, wie Jona nach drei Tagen aus dem Bauch des Pedalo-Wals ausgespuckt wurde. Ein grosses Dankeschön an die Hauptleitenden Barbara Knupfer, Raphael Kläy, Marc Bühler, Corinne Bollmann und Christoph Vogel für diese unvergessliche Lagerwoche. [www.waldtageslager.ch](http://www.waldtageslager.ch)

Wir sind dankbar für unser kreatives und den Menschen zugewandtes Diakonie- und RPG-Team!

*Anne Roth, Kirchenpflege  
Ressort Diakonie*

*Claudia Fischer, Kirchenpflege  
Ressort Religionspädagogik*



**01 JANUAR** Das KGH Blatten verwandelte sich in eine reisige Lego-Stadt dank unseren Unti-Kids und dem Bibellesebund.



**02 FEBRUAR** Ein Mitarbeiterausflug ins Winterwonderland ohne Schnee, auch das können wir! Ein toller Tag mit einem tollen Team.



**03 MÄRZ** Wenn Buntstifte den Kirchenboten zieren ist es Fiire mit dä Chliine-Zeit. Ein farbig-fröhlicher Anlass.



**04 APRIL** Das erste Unti-Tageslager für die 2- und 3.- Klässler fand statt. "unterwägs" wie zu Mose Zeiten. Hier beim Alpaka ausführen.



**05 MAI** Fremde Freunde, ein Unti-Modul mit unseren Spirit Kids und Gästen aus aller Welt. Es wurde getanzt, gekocht, gespielt und diskutiert.



**06 JUNI** Relaunch des Benefiz-Dinners. Unti-Kids bewirten einen Abend lang Gäste für einen guten Zweck. Es ging in den wilden Westen!



**07 JULI** Waldtageslager 2024, die Kinder sind voller Erwartung, ob der Wal Jona nun wieder ausspuckt am Hafen Stäfa.



**08 AUGUST** Sommer-Tageslager in Stäfa mit Besteigung des Kirchturms unter kundiger Anleitung. Es gab viele Schätze zu entdecken!



**09 SEPTEMBER** Seniorenferien mit einer Wanderung in der wunderschönen Schlucht in Trin Mulin.



**10 OKTOBER** Tanz in der Kirche! Stimmiges Ambiente und cooler Sound mit tiefgründigen Gesprächen an der Teebar.



**11 NOVEMBER** Im Ziischtigstreff wird gesungen, gespielt und manchmal auch gebacken. Der reine Guetzlihauch weckt Erinnerungen!



**12 DEZEMBER** Es glitzert bunt im Blatten. Unter fachkundiger Anleitung wird gebastelt und die adventliche Stimmung bei einem Punsch genossen.

## Jahresbericht Kirchenmusik 2024

### Organistin und Organist

Nach rund siebzehnjährigem Wirken in der ref. Kirche Stäfa entschied sich Michael Pelzel, unsere Kirchgemeinde per Ende Juni 2024 zu verlassen und sich beruflich woanders einzubringen. Sowohl auf der Orgel als auch auf dem Flügel wirkte er mit ausserordentlichem Können und grosser Spielfreude.

Am 1. Dezember trat Soyung Lee Molitor die neue Orgelstelle an. Sie und Maria Mark bilden nun wieder ein komplettes Team, nachdem 2024 über längere Zeit Maria Mark und mehrere Stellvertreterinnen und Stellvertreter die über zweihundert Anlässe musikalisch gestalteten. Dazu gehören neben den Gottesdiensten auch Matinéen, Konzerte, Hochzeiten und Abdankungen, aber auch Familienweihnachten und Andachten in den Seniorenzentren.



### Ökumenische Singschule

Die Singschule floriert und durfte im Juni 2024 mit einem grossen Singfest und viel Publikum das Zehn-Jahr-Jubiläum feiern. Alle vier Chorstufen sind unterdessen gefestigt unterwegs und meistern mit ansteckender Freude das Jahresprogramm mit Mitwirkung in Gottesdiensten in beiden Kirchgemeinden, Konzerten, Generationen- und Adventssingen. Die Grösseren können ausserdem am Frühlings-singlager mit Musicalaufführungen teilnehmen und am Adventssingen in der Tonhalle in Zürich. Seit August 2024 ist die Singschulleiterin Katharina Maier-Boesch bei uns angestellt. Die Vereinbarung mit der katholischen Gemeinde wurde entsprechend angepasst.

### Unsere Chöre

Sowohl die Kirchenchöre als auch der Gospelchor und m-project blicken auf ein erfolgreiches Jahr mit verschiedensten Auftritten in Gottesdiensten und Konzerten zurück. Zum Bettagskonzert luden der Niklaus-Chor und der reformierte Kirchenchor Hombrechtikon gemeinsam zu einem Programm mit Haydn und Mozart. Die beiden reformierten Kirchenchöre Stäfa und Hombrechtikon traten am Ewigkeitssonntag im Gottesdienst und einer Matinée mit Chormusik aus der Romantik gemeinsam auf.



### Bereichsleitung

Ab August hat der stellvertretende Bereichsleiter Frieder Furler seine Aufgaben an Andreas Egli übergeben. Somit hat unser Bereich Kirchenmusik wieder einen kompetenten Leiter.

### Musik in der Kirche

Dank der guten Zusammenarbeit unter anderem mit der Lesegesellschaft Stäfa und der Politischen Gemeinde Hombrechtikon und mit vielen externen Musizierenden entstand auch 2024 ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Konzertprogramm an beiden Standorten. Die Konzerte waren meist gut besucht und wurden sehr geschätzt.

Für das gute Gelingen all dieser Anlässe möchten wir an dieser Stelle allen Beteiligten herzlich danken. Musik ist ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeindelebens!

*Monika Capaul, Kirchenpflege  
Ressort Gottesdienst und Musik*

## Jahresbericht Liegenschaften 2024

Im Team Ressourcen (Sigristen- und Verwaltungsteam) arbeiten täglich engagierte und kompetente Mitarbeitende daran, alle Projekte erfolgreich umzusetzen. Ziel ist es, den Wert und Nutzen unserer Gebäude zu erhalten. Es ist eine Herausforderung, bei den verschiedenen Liegenschaften zur richtigen Zeit die passenden Massnahmen zu ergreifen und alle beteiligten Stellen zu koordinieren. Das Ressourcen-Team nahm an diversen Weiterbildungen teil im Zusammenhang mit den kirchlichen Liegenschaften (dies betrifft etwa auch die Arbeitssicherheit). Ein herzliches Dankeschön ans Team für den unermüdlichen Einsatz und die hervorragende Arbeit!

Trotz unvorhersehbarer Störungen wurde 2024 gemeistert. Nur ein paar Beispiele: Auf Kirchbühl in Stäfa fielen ein Lautsprecher und mehrere Geräte aus, es gab einen Feueralarm, einen Riss an Glocke 2 sowie Not-Rohrspülungen im Pfarrhaus vorzunehmen. Der Riss an Glocke 2 konnte rechtzeitig vor Weihnachten repariert werden – ein Unterfangen mit mehreren spezialisierten Fachkräften einer externen Firma. In Hombrechtikon verursachte ein Blitzschlag Ende Juli einen kompletten Ausfall der Audio-Anlage sowie der Hörgeräte-Ringleitung. Externe Firmen müssen diesbezüglich noch letzte Anpassungen vornehmen. Zudem beschäftigt uns Feuchtigkeit in der Verwaltungs-Liegenschaft an der Oetwilerstrasse 35 in Hombrechtikon, weswegen diverse Abklärungen laufen.

Erfreulicheres: Mitte November konnten wir auf Kirchbühl das «Stolli-Bänkli» einweihen – zu Ehren des verstorbenen Pfarrers Michael Stollwerk. Wir wünschen viel Freude beim Sitzen und Geniessen der spektakulären Aussicht. Bei den Wohnbauten Eich wie auch beim ehemaligen Pfarrhaus wurden über dem Eingang der Tiefgarage respektive beim Garten Absturzsicherungen montiert. Ebenso ein neuer Publikationsständer. Wie an der Kirchgemeindeversammlung im Dezember informiert, konnte die Sanierung des Pfarrhauses Grund in Stäfa innerhalb der Budgetvorgaben abgerechnet werden.

Wiederum konnten wir in den Liegenschaften viele Veranstaltungen durchführen, wo gelacht, genossen und nachgedacht wurde. Der Mittagstisch hat sich gut etabliert und es ist eine Freude zu sehen, wie Menschen zum Beispiel das Kirchgemeindehaus Blatten beleben.

*Georg Hoffmann, Kirchenpflege  
Ressort Liegenschaften*

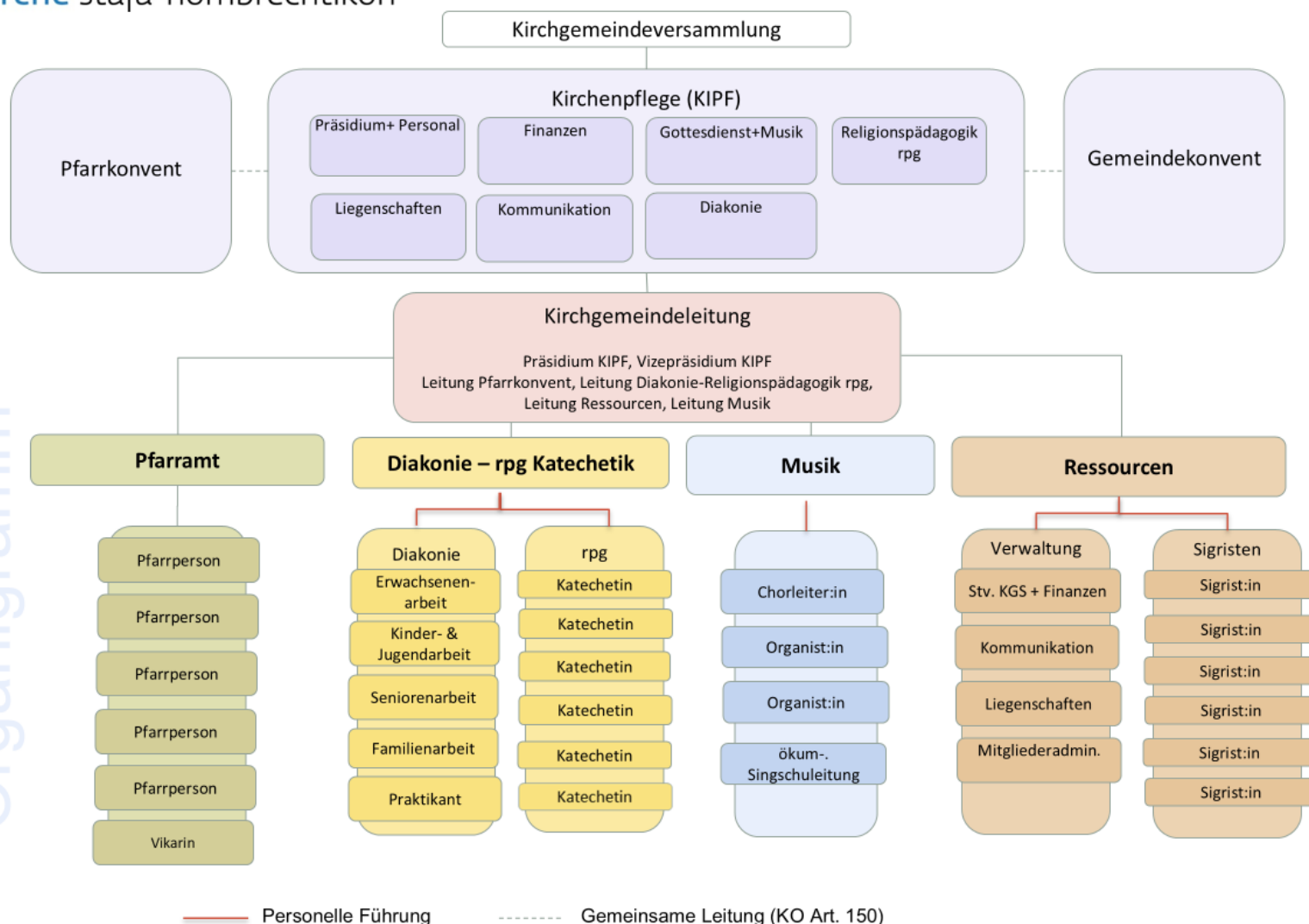
### Die Kirchgemeinde in Zahlen

	*2018	*2019	*2020	*2021	2022	2023	2024
Evang.-ref. Wohnbevölkerung in Stäfa-Hombrechtikon	8'252	8'175	7'983	7'703	7516	7'328	7'066
Taufen	54	58	26	29	42	26	38
Konfirmationen	54	48	46	62	46	41	53
Trauungen	17	29	10	16	13	11	9
Bestattungen	99	115	112	109	91	78	87
Kirchenaustritte	105	116	114	125	139	169	101
Kircheneintritte	10	16	10	7	8	5	19

\* Zusammenzug aus ehem. Kirchgemeinden Hombrechtikon und Stäfa

## reformierte kirche stäfa-hombrechtikon

Organigramm



### Die Organisation: Bereichsleitungen

Seit der Gründung der neuen Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon per 1.1.2022 wurden viele organisatorische Anpassungsarbeiten in Angriff genommen und erledigt. Auch die Organisationsstruktur der Kirchgemeinde hat sich stetig weiterentwickelt. Mitte 2024 konnte die Bereichsleitung Musik besetzt werden mit Andreas Egli und ist nun ein eigenständiges Ressort. Dies ist wichtig, da mittlerweile die beiden Organistinnen, der Leiter des Kirchenchores Stäfa und die Leiterin der Singschule dazu gehören.

Weitere Bereichsleitungen sind der Pfarrkonvent, geleitet von Monika Götte, Diakonie/RPG, geleitet von Franziska Erni und die Ressourcen, geleitet von Barbara Hefti.

### Die Kirchgemeindeleitung: ein operatives Gremium

Die Kirchgemeindeleitung setzt sich aus den Kirchenpflegenden mit den Ressorts Präsidium/Personal und Finanzen, sowie den Bereichsleitungen zusammen. Sie tagt zweimal pro Monat und prüft und bewilligt die Alltagsgeschäfte. Sie nimmt sich die Zeit, Anträge, Projekte usw. gründlich zu diskutieren und beleuchten. Sie bereitet auch Geschäfte für die Kirchenpflege vor.

### Die Kirchenpflege: unsere Exekutive

Die Kirchenpflege hat sich 12-mal im Jahr getroffen. Über die Sitzungen und die behandelten Themen und Beschlüsse wird regelmässig im «reformiert. lokal» berichtet.

### Der Gemeindekonvent: Neu unter der Leitung von David Jäger

Der Gemeindekonvent (GeKo) steht neu unter der Leitung von David Jäger. Die Mitarbeitenden treffen sich 2–3-mal im Jahr zum gemeinsamen Gemeindekonvent. Es fand eine Reiraite in Rapperswil mit dem gesamten Team (Kirchenpflege und Gemeindekonvent) statt und im Herbst eine Schulung mit dem Samariterverein.

### Verwaltung: in Bewegung

Die Verwaltung setzt die neuen Strukturen der Kirchgemeinde um und bearbeitet diverse Aufgaben wie Verträge, amtliche Angelegenheiten, Vermietungen, Mitgliederverwaltung, Archiv, Finanzen, Personal, Öffentlichkeitsarbeit und Rechtliches. Auch die Kirchenlandschaft in der Verwaltung steht nicht still. Viele neue Aufgaben wie die Online-Langzeitarchivierung, Datenschutz und der IT-Datenschutz werden uns in den nächsten Monaten und Jahren beschäftigen. Vermehrt müssen Daten für die Statistik (Kanton und Kantonalkirche) erfasst werden.

Die Sigristen sind zu einem gemeinsamen Team zusammengewachsen, welches ab dem 01.01.2025 von Christian Gerber geleitet wird. Die Arbeitssicherheit ist hier ein zentrales Thema, da die Grösse der Kirchgemeinde mit den verschiedenen Liegenschaften, Küchen und Veranstaltungen grossen Einfluss auf die Sicherheit hat. Die Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon ist Mitglied bei der Arbeitssicherheit Schweiz, welche uns in den verschiedensten Belangen berät.

### Herzlichen Dank!

Allen Mitarbeitenden, Behördenmitgliedern, Pfarrpersonen und Freiwilligen gebührt ein herzlicher Dank für die geleistete Arbeit in der Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon.

*Cornelia Bizzarri, Kirchenpflege  
Präsidium und Personal*